

## Briplast Maxifill 1893



superleichte, sehr gut füllende, verarbeitungsfertige Füll- und Spachtelmasse, weiß, für innen

### Anwendungsbereich

Zum schnellen Auffüllen und Reparieren von Rissen und Löchern in Wänden und Decken aus Beton, Putz, Mauerwerk und Gipsplatten. Auch für starre Fugen und Anschlussfugen mit geringer Bewegung geeignet.

### Eigenschaften

- für innen
- emissionsarm
- verarbeitungsfertig
- superleicht
- geringes Schrumpfverhalten
- hohes Standvermögen
- überstreichbar
- nach Trocknung leicht schleifbar
- leicht verarbeitbar

### Werkstoffbeschreibung

<b>Farbton</b>	weiß
<b>Werkstoffbasis</b>	Acrylat-Dispersion
<b>Dichte</b>	ca. 0,60 g/ml
<b>Standvermögen</b>	standfest < 1 mm, nach DIN 52 454-ST-U26-23
<b>Schrumpfverhalten</b>	0 % bis 3 % je nach Schichtdicke
<b>Max. Schichtdicke</b>	ca. 25 mm in einem Arbeitsgang
<b>Temperaturbeständigkeit</b>	ca. -20 °C bis +75 °C, im durchgetrockneten Zustand
<b>Verpackung</b>	310-ml-Kartusche

## Verarbeitung

- Untergrundvorbehandlung**
- Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein.
  - Vorhandene Beschichtungen auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht intakte und ungeeignete Beschichtungen gründlich entfernen und nach Vorschrift entsorgen. Reversible, wasserempfindliche Anstriche (z. B. Leimfarbe) gründlich abwaschen.
  - Bei stark saugenden Untergründen die Fugen-, Riss- oder Lochflanken mit Lacryl Tiefgrund 595 grundieren.
  - Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Abschnitt 3.
- Auftrag** Kartusche am Gewindekopf aufschneiden und Düse aufschrauben. Die Düsenspitze entsprechend der Fugenbreite oder Lochgröße anschneiden (mindestens 6 mm) und Kartusche in die Pistole einlegen. Material mit der Druckpistole, geschlossen 1374 unter Druck fest und gleichmäßig in die Fuge oder Vertiefung einbringen. Beim Ausfüllen tiefer Löcher > 25 mm das Material in mehreren Schichten auftragen, um Rissbildung und stärkeres Schrumpfen (Beifallen) zu vermeiden. Trocknung berücksichtigen. Eine Anbruchkartusche sollte umgehend verarbeitet werden. Die Oberfläche vor Beginn der Hautbildung mit einem rostfreien Spachtel glättend verspachteln. Je nach Erfordernis nach Trocknung schleifen.
- Offene Zeit** Hautbildung nach ca. 5 Minuten (bei +23 °C, 50 % r. F.).
- Verbrauch** Der Verbrauch lässt sich aus Fugenbreite x Fugentiefe x Fugenlänge ermitteln. Bei einem Fugenquerschnitt von 5 x 5 mm reicht die Kartusche für ca. 12 m. Genaue Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.
- Verarbeitungstemperatur** Nicht unter +5 °C und bis max. +30 °C Luft-, Untergrund- und Werkstofftemperatur verarbeiten.
- Werkzeugreinigung** Nach Gebrauch sofort mit Wasser.

## Trocknung (+20 °C, 65 % r. F.)

Schleif- und überarbeitbar nach Durchtrocknung der Spachtelung, bei dünnen Schichten in der Regel nach ca. 1 Stunde. Die Trocknungszeit ist abhängig vom Untergrund und der Dicke der gesamten Spachtelschicht.

## Lagerung

Kühl, trocken und vor Feuchtigkeitseinfluss geschützt lagern. Mindestens 12 Monate im ungeöffneten Originalgebinde lagerfähig. Anbruchgebinde dicht verschließen.

## Deklaration

- Produkt-Code** Nicht benannt  
Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

## Hinweise

**Schutzausrüstung beim Schleifen** Bei Schleifarbeiten empfehlen wir das Tragen persönlicher Schutzausrüstung (geeignete Schutzbrille und Staubmaske).

**Weitere Angaben** Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

## Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:  
Tel. +49 251 7188-239  
Fax +49 251 7188-106  
tb@brillux.de  
oder Ihr persönlicher Kontakt im Technischen Außendienst.

## Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Verarbeitenden/Kaufenden werden nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblatts mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux  
Weseler Straße 401  
48163 Münster  
Tel. +49 251 7188-0  
Fax +49 251 7188-105  
info@brillux.de  
www.brillux.de